

Badener



Nr. 39, 29.9.21, Abo: 050 8021-1802 € 3,60
baden.NÖN.at

Wr. Neustädter



Nr. 39, 29.9.21, Abo: 050 8021-1802 € 3,60
wr-neustadt.NÖN.at



Anna Swoboda gehört im Laserrun, Biathle und Triathle zu den Top Drei in Europa. Foto: privat

Swobodas Medaillen-Hattrick

Triathlon/Moderner Fünfkampf | Anna Swoboda stand bei EM dreimal auf dem Stockerl – Heinz Marquardt bei Triathlon-Sprint-EM Sechster.

Von Malcolm Zottl

TriRunners-Athletin Anna Swoboda kehrte mit drei Medaillen von den Europameisterschaften in Barcelona heim. Im Triathle (viermal fünf Schuss mit der Laserpistole, 50 Meter Schwimmen und 800 Meter Laufen) kämpfte Swoboda um Gold. Ein fehlerbehaftetes drittes Schießen verhinderte den Sieg – Silber. Beim Laserrun (viermal 800 Meter und jeweils fünf Schuss) wurde Swoboda Dritte in einem sehr stark besetzten Feld. Beim

Triathle (1.600 Meter Laufen, 200 Meter Schwimmen, 1.600 Meter Laufen) holte sich Swoboda ihre zweite Silbermedaille, nachdem sie auf der Schwimmstrecke den Anschluss an die Spitzenreiterin verlor.

Marquardt bei EM auf Position sechs

Bei der Sprinttriathlon-EM (705 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und fünf Kilometer Laufen) in Valencia holte Karl Marquardt den sechsten

Platz in der Altersklasse 55. Nach dem Schwimmen im Jachthafen holte Marquardt auf der flachen, aber mit Spitzkehren, Schikanen und Bodenunebenheiten gespickten Radstrecke auf und schob sich beim abschließenden Lauf noch einmal nach vorne.

Beim Ironman 70.3 (1,9 Kilometer Schwimmen, 90 Kilometer Radfahren und 21,1 Kilometer Laufen in Istrien) finishten die beiden TriRunners Johann Schwarzott (5:18:51 Stunden) und Reinhard Hornig (6:49:32).